

# SPD-Fraktion im Rat der Stadt Jülich

Herrn

Bürgermeister A.Fuchs

Große Rurstraße 17

52428 Jülich

Jülich, den 17.05.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Fuchs,

die SPD-Fraktion stellt folgende Anträge:

- 1. Im nördlich der Artilleriestraße und östlich der Linnicher Straße gelegenen Teil des Nordviertels wird durch Erneuerung der Fahrbahnbeschriftung auf die bestehende 30 km/h Zone hingewiesen.**
- 2. Zur Verbesserung der Schulwegsicherheit wird an der Nordstraße ein Fußgängerüberweg eingerichtet.**

Begründung:

In dem genannten Gebiet, zu dem u.a. die Kopernikusstraße, Gutenberg- und Röntgenstraße gehören, leben viele Familien mit Kindern. Viele Verkehrsteilnehmer befahren die Straßen mit überhöhter, den örtlichen Verhältnissen nicht angepasster Geschwindigkeit und gefährden damit Fußgänger und Radfahrer, insbesondere auch Kinder. Hierbei vergrößern die beidseitig dicht mit PKWs geparkten Straßen das Gefährdungspotential erheblich aufgrund der Fahrbahnverengungen und der schlechten Einsehbarkeit des Straßenverlaufs.

Besonders betroffen von der Situation sind Kinder und diese insbesondere auch auf dem Schulweg. Das gesamte Nordviertel ist als 30er Zone ausgewiesen. Entsprechend den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sind die Schilder, mit denen die Zonenbeschränkung angeordnet wird, an allen Zugangsstellen einmalig aufgestellt und damit in recht weiter Entfernung zu dem genannten Bereich. Wer z.B. an der Kurfürstenstraße in die 30er Zone einfährt, vergegenwärtigt sich in der Kopernikusstraße nicht (mehr), daß er sich nach wie vor in einer 30er Zone befindet. Um dem entgegenzuwirken, befinden sich Fahrbahnmarkierungen mit dem Hinweis auf die Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Straße, die jedoch in weiten Teilen verblasst und kaum noch erkennbar sind. Gerade durch deutliche Kennzeichnung in Kreuzungsbereichen kann hier zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer/innen mit einfachen Mitteln beigetragen werden.

Perspektivisch sollte auch die Einrichtung einer größeren Parkfläche für die Anwohner überlegt werden.

Zur Absicherung des Schulweges halten wir einen Fußgängerüberweg an zentraler Stelle, in diesem Fall der Nordstraße für sinnvoll. Im ganzen Viertel nördlich der Artilleriestraße gibt es bislang keinen Fußgängerüberweg, den die Schulkinder auf ihrem Weg zur Nordschule oder zur Zitadelle nutzen können.

Harald Garding

Fraktionsvorsitzender